



Markant: Die Firmengebäude von Schwenker Möbel- und Innenausbau am Schinkenkamp in Todtenhausen.

FOTO: S JÜRGEN KRÜGER

Meilensteine

1890 | Der Stellmacher- und Tischlermeister Wilhelm Schwenker gründet das Unternehmen auf der ehemaligen Brockmeierschen Besitzung in Todtenhausen.

1930 | Tischlermeister Wilhelm Schwenker, Sohn des Gründers, übernimmt die Firma, erweitert sie durch ein Sägewerk und steigt in die Möbel-Einzelfertigung mit Einbauküchen ein.

1964 | Tischlermeister Wilhelm „Wilfried“ Schwenker führt das Unternehmen nach dem Tod seines Vaters weiter und baut es aus.

1967 | Stilllegung des Sägewerks.

1985 | Zwei große Werkstattbrände im April und im November zerstören im April den Bankraum, der im Juni mit einer Fläche von 200 Quadratmetern neu erbaut wird, und im November das Holzlager.

1987 | Tischlermeister Bernd Osthoff, der im Jahr 1972 bei Wilfried Schwenker in die Lehre geht, übernimmt die Firma. Ihm zur Seite steht Ehefrau Anette.

1990 | Jubiläumsfeier des 100-jährigen Bestehens.

2001 | Anette und Bernd Osthoff investieren in eine neue Maschinenhalle mit 500 Quadratmetern Grundfläche.

2007 | Die Schwenker Möbel- und Innenausbau GmbH & Co. KG wird Partnerbetrieb von PORTAS Renovierungssystemen.

2008 | Das Ehepaar Osthoff errichtet eine 180 Quadratmeter große Ausstellung. Tischlermeister Markus Richter tritt in das Unternehmen ein.

2015 | Jubiläumsfeier des 125-jährigen Bestehens.



Kompetent und freundlich: Tischlermeister Markus Richter.

FOTO: ALEX LEHN



Alles selbst gemacht: Landhausküche in der Ausstellung.



Gewissenhaft: Falk Büsching an der Altendorf-Formatkreissäge.

Es gibt viel zu sehen

Schwenker Möbel- und Innenausbau macht die Türen auf

VON JÜRGEN KRÜGER

Minden. Wenn Anette und Bernd Osthoff am Samstag zum Tag der offenen Tür einladen, dann freut sich das Ehepaar auf möglichst viele Besucher. „Es soll sich für unsere Gäste lohnen“, sagt Bernd Osthoff, der sich gemeinsam mit seiner Frau und Tischlermeister Markus Richter viel Zeit für Gespräche nehmen wird. Vor 125 Jahren gründete Wilhelm Schwenker das Unternehmen, und zur Feierstunde am vergangenen Donnerstag hielt der Urenkel des Gründers, Professor Dr. Burkhard Schwenker, einen Vortrag über das Handwerk aus historischer Sicht. Passend dazu präsentieren die Osthoffs in ihrer Ausstellung Werkzeuge von früher, die Bernd Osthoff den Besuchern gerne erklärt. Zu sehen ist auch eine Fotowand mit Bildern aus der Firmengeschichte.

Das Ehepaar Osthoff betreibt zwei Unternehmen: die Schwenker Möbel- und Innenausbau GmbH & Co. KG, und

sie sind zertifizierter Franchisepartner der PORTAS-Renoviersysteme. Das Kerngeschäft ist der individuelle, nach Maß gefertigte Bau von Küchen und anderen Möbeln. Die Kundschaft im Umkreis von rund 50 Kilometern um Todtenhausen herum besteht nahezu vollständig aus Privatpersonen. „Wir sind im Laufe der Zeit gewachsen und beschäftigen uns mit dem gehobenen Innenausbau. Dazu gehören komplette Raumlösungen, wobei wir auf starke Partner in allen notwendigen Gewerken setzen“, sagt Tischlermeister Bernd Osthoff, der mit seinem Team und dem Netzwerk in der Lage ist, komplette Wohnhäuser einzurichten. Von der Arbeitsplatte bis zur Zimmertür - alles, was in irgendeiner Form mit Holz zu tun hat, ist die Sache von Schwenker Möbel- und Innenausbau. Wobei sich die Lösungen nicht allein auf das Material Holz beschränken. Es gebe nur noch wenige Möbel, die rein aus Holz sind. Bernd Osthoff: „Holz, Glas, Stein und Metall lassen sich gut kombinieren.“



Handwerker aus Leidenschaft: Tischlermeister Bernd Osthoff in seiner Werkstatt.

FOTO: JÜRGEN KRÜGER



Hört gerne zu: Anette Osthoff im Kundengespräch.

FOTO: ALEX LEHN



Gruppenfoto zum 100-Jährigen (1990): Jürgen Bokoloh (v. l.), Ulrich Klöpfer, Wilfried Schwenker, Bernd Osthoff, Bettina Burchert, Birgit Franke, Alfred Gräven. FOTO: WILHELM SEELE

Tag der offenen Tür

Samstag, 23. Mai
11 Uhr bis 17 Uhr.

In der Ausstellung bei Schwenker Möbel- und Innenausbau GmbH & Co. KG, Schinkenkamp 4, 32425 Minden-Todtenhausen.

- Beratung
- Informationen über das Tischlerhandwerk
- Fotowand mit Bildern aus der Firmengeschichte
- Historische Werkzeugwand mit Erklärungen durch Tischlermeister Bernd Osthoff